



US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Donnerstag mit Kursgewinnen in den Handel starten und damit ihre jüngste Erholung fortsetzen, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Für Rückenwind sorgt weiter, dass US-Präsident Donald Trump seine Strafzölle gegen Europa wegen Grönland zurückgezogen hat und sich Grönland nicht mit Gewalt einverleiben will. Nachbörslich werden Zahlen des Chipkonzerns Intel mit Spannung erwartet.

Konjunktur

Die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe in den USA sind in der vergangenen Woche leicht um 1.000 auf 200.000 gestiegen. Von den Volkswirten erwartet wurden 209.000 Erstanträge, nach revidiert 199.000 (zunächst: 198.000) Erstanträgen in der Vorwoche. Die Zahl der fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe sank von revidiert 1,875 Mio. auf 1,849 Mio. Die US-Wirtschaft ist im dritten Quartal 2025 etwas schneller gewachsen als zunächst gemeldet. Die annualisierte Wachstumsrate wurde von 4,3 % auf 4,4 % leicht nach oben revidiert. Im zweiten Quartal hatte die Wachstumsrate 3,8 % betragen.

Unternehmen

Der Triebwerkshersteller GE Aerospace hat das vierte Quartal 2025 deutlich stärker abgeschlossen als vom Markt erwartet. Der bereinigte Gewinn je Aktie stieg auf 1,57 USD nach 1,32 USD im Vorjahresquartal und lag damit klar über den Schätzungen. Der bereinigte Umsatz wuchs um 20 % auf 11,87 Mrd. USD (erwartet: 11,21 Mrd. USD). Der Konsumgüterkonzern Procter & Gamble hat im zweiten Quartal mit einem bereinigten Gewinn je Aktie von 1,88 USD die Analystenschätzungen von 1,86 USD übertroffen. Der Umsatz lag mit 22,2 Mrd. USD unter den Erwartungen von 22,34 Mrd. USD.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
GE Aerospace	-2,84 % auf \$309,46	Quartalszahlen
Procter & Gamble	-0,70 % auf \$145,04	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 22.01.2026 15:20 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Persönliche Einkommen & Konsumausgaben Dezember	16:00	Mittel	Procter & Gamble, GE Aerospace, Intel
PCE-Preisindex Kernrate Dezember	16:00	Hoch	
Rohöllagerbestände	18:00	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 49.295 + 49.530 + 49.633 + 49.800
Intraday Unterstützung: 48.886 + 48.640 + 48.428 + 47.853

Rückblick

Der gestrige Handel startete beim Dow Jones Index mit einer fulminanten Kaufwelle ausgehend vom Support bei 48.431 Punkten, die allerdings wenig später in eine weitere Kurskorrektur mündete. Die mutmaßlichen Entspannungen im Grönland-Konflikt sorgten in den Abendstunden dann für ein kleines Kursfeuerwerk.

Charttechnischer Ausblick

Nach dem Anstieg über 49.020 Punkte haben die Bullen weiter die Chance, den Aufwärtstrend bis 49.295 Punkte fortzusetzen. Sollte der Kurs dort abprallen, könnte ausgehend von 48.886 bis 49.020 Punkten ein weiterer Ausbruchversuch starten und bei Erfolg Zugewinne bis 49.528 Punkte und das Allzeithoch bei 49.633 Punkten auslösen. Von einer Fortsetzung der Rally bis 50.200 Punkte kann aber erst bei Kursen über 49.800 Punkten ausgegangen werden. Ein Einbruch unter 48.886 Punkte würde die Kaufwelle dagegen stoppen und Verluste bis 48.431 Punkte bedingen.

Intraday Widerstände: 25.595 + 25.735 + 25.873 + 26.182
Intraday Unterstützung: 25.193 + 24.954 + 24.647 + 24.450

Rückblick

Den scharfen Einbruch am Dienstag hatte der Nasdaq 100 Index kurz vor dem Support bei 24.920 Punkten gestoppt. Der eigentliche Konter startete aber erst gestern und trieb den Kurs nach einer weiteren tiefen Zwischenkorrektur letztlich weit in das Abwärts-Gap vom Dienstag, ehe im späten Handel eine weitere Verkaufswelle bis 25.300 Punkte einsetzte.

Charttechnischer Ausblick

Heute ist mit einer bullischen Eröffnung knapp unter 25.595 Punkten zu rechnen. Damit könnte das Potenzial des Anstiegs schon ausgereizt sein und eine weitere Korrektur bis 25.300 Punkte folgen. Dennoch wäre erst ein Bruch der Unterstützung bei 25.193 Punkten ein Zeichen für die Fortsetzung des kleinen Abverkaufs seit Mitte Januar. Dieser dürfte bis 24.954 Punkte und darunter bereits bis 24.647 Punkte führen. Ein Anstieg über 25.595 Punkte müsste mit einem Sprung über 25.640 Punkte bestätigt werden, um Kurse um 25.800 Punkte zu erreichen.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN

Intraday Widerstände: 6.920 + 6.960 + 6.986 + 7.030

Intraday Unterstützung: 6.871 + 6.789 + 6.720 + 6.657

Rückblick

Nach dem Turnaround bei 6.789 Punkten setzte sich gestern ein steiler Konter in Gang, der mit dem Anstieg über das Zwischenhoch bei 6.840 Punkten im späten Handel neuen Schwung erhielt. Kurz vor der Hürde bei 6.920 Punkten, dem ehemaligen Rekordhoch aus dem Oktober, fiel der S&P 500 in der Schlusstunde wieder zurück.

Charttechnischer Ausblick

Heute dürfte der nächste Angriff auf das Widerstandsniveau bei 6.920 Punkten starten. Allerdings braucht es einiges an Wucht, um die Hürde in Richtung 6.955 Punkte und darüber an das neue Rekordhoch bei 6.986 Punkten zu durchbrechen. Darüber könnte der Index weiter bis 7.030 Punkte steigen. Scheitern die Bullen an der Hürde bei 6.920 Punkte und sollte der Kurs anschließend wieder unter 6.871 Punkte fallen, wäre der gestrige Anstieg gekontert. Damit stünden Abgaben bis 6.789 und 6.700 Punkte auf der Agenda.

Rechtliche Hinweise



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.